



# Antrag auf Ausstellung eines Sozialpasses der Stadt Pinneberg

## STADT PINNEBERG

### 1. Antragsteller/in (Haushaltvorstand)

Frau <input type="checkbox"/>	Herr <input type="checkbox"/>	Divers <input type="checkbox"/>	Geburtsdatum
Name			
Vorname			
Straße			Hausnummer
Wohnort <b>25421 Pinneberg</b>			
Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)	
Sozialpassnummer (bei Verlängerung, wenn bekannt)			

### 2. Weitere Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft, die auch einen Sozialpass beantragen:

Person 1			
Frau <input type="checkbox"/>	Herr <input type="checkbox"/>	Divers <input type="checkbox"/>	Geburtsdatum
Name			
Vorname			
<b>Ich beantrage hiermit ebenfalls einen Sozialpass:</b>			
<hr/> Unterschrift (ggf. vom gesetzlichen Vertreter) Mit meiner Unterschrift stimme ich gleichzeitig den unter Punkt 5 genannten Erklärungen zu.			

Person 2			
Frau <input type="checkbox"/>	Herr <input type="checkbox"/>	Divers <input type="checkbox"/>	Geburtsdatum
Name			
Vorname			
<b>Ich beantrage hiermit ebenfalls einen Sozialpass:</b>			
<hr/> Unterschrift (ggf. vom gesetzlichen Vertreter) Mit meiner Unterschrift stimme ich gleichzeitig den unter Punkt 5 genannten Erklärungen zu.			

Person 3			
Frau <input type="checkbox"/>	Herr <input type="checkbox"/>	Divers <input type="checkbox"/>	Geburtsdatum
Name			
Vorname			
<b>Ich beantrage hiermit ebenfalls einen Sozialpass:</b>			
_____ Unterschrift (ggf. vom gesetzlichen Vertreter) Mit meiner Unterschrift stimme ich gleichzeitig den unter Punkt 5 genannten Erklärungen zu.			

### 3. Anspruchsgrundlage:

- Bezug von SGB II-Leistungen (Jobcenter)
  - Bezug von SGB XII-Leistungen (Grundsicherung / Hilfe zum Lebensunterhalt)
  - Bezug von Asylbewerberleistungen
  - Bezug von Wohngeld
- oder**
- Rentner oder Pensionäre mit Einkommen unterhalb der Einkommensgrenze

### 4. Beizufügende Unterlagen:

- Kopie des entsprechenden Leistungsbescheides
- oder**
- „Anlage (geringes Einkommen)“ bei Rentnern und Pensionären mit Einkommen unterhalb der Einkommensgrenze
  - Passfoto (nur bei Personen unter 16 Jahren)

### 5. Erklärungen zum Antrag:

Ich erkläre, dass ich das beiliegende **INFOBLATT über die Verarbeitung personenbezogener Daten** zur Kenntnis genommen habe und meine Einwilligung zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für die im INFOBLATT genannten Zwecke erteile.

Ferner verpflichte ich mich, jede Änderung von Tatsachen, die für die Inanspruchnahme des Sozialpasses maßgebend sind, sofort und unaufgefordert mitzuteilen.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Antragsteller/in (Haushaltsvorstand)

**INFOBLATT**  
**über die Verarbeitung personenbezogener Daten**

Mit diesem INFOBLATT informiere ich Sie über die im Rahmen der Ausstellung Ihres Sozialpasses Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch mich und die Ihnen diesbezüglich nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), zustehenden Ansprüche und Rechte.

**1. Kontaktdaten:**

Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die **Stadt Pinneberg, der Bürgermeister, Bismarckstraße 8, 25421 Pinneberg**.

Sie erreichen unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten unter **Stadt Pinneberg, Bismarckstraße 8, 25421 Pinneberg** und unter der **E-Mail-Adresse: [dsb@stadtverwaltung.pinneberg.de](mailto:dsb@stadtverwaltung.pinneberg.de)**.

**2. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:**

**a. Zweck der Verarbeitung**

Für die Ausstellung des Sozialpasses erhebt die Stadt Pinneberg folgende personenbezogene Daten und verarbeitet diese:

Geschlecht  
Vor- und Nachname (sowie ggf. gesetzlicher Vertreter)  
Geburtsdatum  
Anschrift  
Anspruchsgrundlage  
Lichtbild für Personen unter dem 16. Lebensjahr  
ggf. Telefonnummer/E-Mail-Adresse.

Die für die Ausstellung des Sozialpasses erhobenen personenbezogenen Daten können in anonymisierter Form für statistische Zwecke verwendet werden.

**b. Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Die Datenverarbeitung erfolgt gemäß Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO.

Es handelt sich um Verarbeitungsvorgänge, die sowohl für die Ausstellung des Sozialpasses als auch für die Durchführung erforderlich sind. Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie in die Verarbeitung der Daten in dem oben beschriebenen Umfang ein.

Ich benötige die personenbezogenen Daten, um die genannten Aufgaben erfüllen zu können. Sofern ich die für die Aufgabenerfüllung erforderlichen Daten nicht erhalte, kann der Sozialpass nicht ausgestellt werden. Aufgrund der durch Ihre Einwilligung legitimierten Datenerhebung ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtmäßig.

**3. Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten:**

Ich verarbeite und speichere Ihre personenbezogenen Daten nur solange, wie es für die mit dem Sozialpass verbundenen Arbeitsvorgänge erforderlich ist.

#### **4. Betroffenenrechte nach Art. 12 ff. DSGVO:**

##### **a. Recht auf Auskunft**

Sie können Auskunft über Ihre von mir verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen (Art. 15 DSGVO).

##### **b. Recht auf Berichtigung**

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen (Art. 16 DSGVO).

##### **c. Recht auf Löschung**

Sie können unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei mir gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

##### **d. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

In den in Art. 18 DSGVO genannten Fällen (z.B., wenn Sie die Richtigkeit Ihrer gespeicherten Daten bestreiten) haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

##### **e. Widerrufen der Einwilligung**

Da die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, ist die Verarbeitung auf dieser Grundlage rechtmäßig. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall die (weitere) Ausstellung des Sozialpasses nicht mehr möglich ist.

#### **5. Beschwerderecht:**

Jede betroffene Person hat gemäß Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen in Schleswig-Holstein ist das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz (ULD).

Das ULD ist wie folgt zu erreichen:

Postfach 71 16  
24171 Kiel  
Telefon: 0431 988-1200  
Fax: 0431 988-1223

<https://www.datenschutzzentrum.de.>